



**Kommen Sie gut
ins neue Jahr**

*Ticketverlosung,
gute Nachrichten und Ausflugstipps*

INHALT

8

Gute Nachrichten

Das war 2025 bei der WIRO

7

Günstig wohnen

Alles zum Wohnberechtigungsschein



11

Mit Lebenserfahrung

Senioren schlichten an Schulen



4

Spieltage!

WIRO verlost Freikarten



Wissenswertes
Karriere bei der WIRO >> 6
Gut versichert? >> 10

Wohnen + Leben
Handwerker >> 9
Ausflüge ins Umland >> 12

Veranstaltungen + Termine
Vereinsgeschichten >> 14
Notdienste >> 16

Auf dem Titel: WIRO-Vermieterin Jean Eggert und ihre Tochter Luna



Impressum Herausgeber: WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH, Lange Straße 38, 18055 Rostock, Leitung: Carsten Klehn (v.i.S.d.P.), Redaktion: Dörthe Hückel-Krause, Tel. 0381 4567-2323, redaktion@WIRO.de, Satz: WERK3 Werbeagentur, Titelfoto: Mathias Rövenstahl, Druck: Warlich Druck Meckenheim GmbH, Auflage: 34.856 Exemplare



**Online KundenCenter unter
www.WIRO.de/online und als App.**

Die KundenCenter erreichen Sie per E-Mail oder telefonisch von Montag bis Donnerstag von 7 bis 17 Uhr und am Freitag von 7 bis 13 Uhr.

KundenCenter Groß Klein (+Schmarl, Lichtenhagen, Warnemünde, Markgrafenheide, Diedrichshagen)

grossklein@WIRO.de
0381 4567-3110

KundenCenter Lütten Klein

luettenklein@WIRO.de
0381 4567-3210

KundenCenter Evershagen

evershagen@WIRO.de
0381 4567-3810

**KundenCenter Reutershagen
(+Hansaviertel, KTV)**

reutershagen@WIRO.de
0381 4567-3310

KundenCenter Mitte (Stadtmitte, KTV, Südstadt, Biestow, Brinckmanshöhe)

mitte@WIRO.de
0381 4567-3510

**KundenCenter Toitenwinkel
(+Dierkow)**

toitenwinkel@WIRO.de
0381 4567-3610

KundenCenter Haus- und Wohneigentum

hausundwohneigentum@WIRO.de
0381 4567-3710

WIRO-Vermietung

Sie erreichen uns per E-Mail oder telefonisch von Montag bis Donnerstag von 7 bis 17 Uhr und Freitag von 7 bis 13 Uhr.
vermietung@WIRO.de
0381 4567-4567

Sozialberatung und Forderungsmanagement

Unsere Experten erreichen Sie per E-Mail oder telefonisch von Montag bis Donnerstag von 7 bis 17 Uhr und am Freitag von 7 bis 13 Uhr.
forderungsmanagement@WIRO.de
0381 4567-3410

**PIR Pflege in Rostock GmbH
Ambulante Pflege & Tagespflege**

Unsere Experten erreichen Sie per E-Mail oder telefonisch von Montag bis Donnerstag von 8 bis 15.30 Uhr und am Freitag von 8 bis 13 Uhr
info@pflegeinrostock.de
0381 4567-2910

Editorial



FOTO: DOMUSIMAGES

Liebe Leserinnen und Leser,

vielleicht kennen Sie das: Man nimmt sich jedes Jahr ganz fest vor, es vorm nächsten Weihnachtsfest langsamer angehen zu lassen. Und dann, leider, läuft es doch wieder aus dem Ruder. Die Geschenke sind nicht rechtzeitig beisammen. Es kommt doch wieder die ganze Verwandtschaft zu Besuch. In der Adventszeit jagt ein Termin den nächsten. Umso wichtiger ist eine Atempause zum Innehalten, für einen persönlichen Rückblick aufs Jahr.

Das Weltgeschehen ist turbulent, die heiklen Nachrichten nehmen kein Ende. Es ist manchmal schwer, optimistisch nach vorn zu blicken. Dabei gibt es gute Nachrichten direkt vor der Haustür. Wenn wir auf das WIRO-Jahr schauen, kommt viel Erfreuliches zusammen. In etlichen Stadtteilen wurden Wohnungen saniert und neue gebaut. Ein Projekt, auf das viele Rostocker warten, nimmt Fahrt auf: Am Werftdreieck sind die Vorbereitungen für die Erschließung des ersten Baufeldes abgeschlossen. Direkt neben den S-Bahn-Gleisen legen in den nächsten Wochen die Bagger los. Leitungen, Straßen und Wege sind die Voraussetzung für die dort geplanten Gebäude – für den Hochbau-Start gibt es allerdings noch keinen Termin. Egal in welchen Bereich wir bei der WIRO schauen: Wir können zufrieden sein. Die Geschäfte der WIRO laufen stabil.

Im Namen des gesamten WIRO-Teams wünschen wir Ihnen und Ihren Familien frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

Ralf Zimlich

Vorsitzender der Geschäftsführung

Ingo Hübner

Operativer Geschäftsführer

EIN FEST FÜR FANS

Wie Weihnachten, nur später: Im Januar, Februar und März lädt die WIRO mit ihren Sponsoring-partnern zu den großen Spieltagen ein. Für Basketball, Volleyball, Handball und Eishockey können Mieter Freikarten für die Profispiele gewinnen. Zur Einstimmung stellen wir aus jedem Verein ein Nachwuchstalent vor – die sollte man sich gut merken!

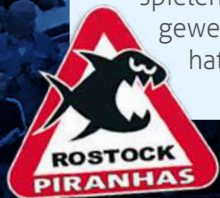
FURCHTLOS



Eishockey ist kein Sport für Sensibelen. Es ist dynamisch, körperlich, und manchmal tut's auch richtig weh. Mia Warluks mag das. Die 17-jährige Rostockerin ist furchtlos und steht sogar im Tor. »Gott sei Dank bisher verletzungsfrei«, sagt sie schmunzelnd. Mit acht Jahren hat sie angefangen, Skaterhockey zu spielen, vor drei Jahren ist sie zum Eishockey gewechselt. »Das ist weiter verbreitet, man hat mehr Möglichkeiten.« Mia spielt beim

Rostocker Eishockey Club (REC) in der U17- und U20-Auswahl – mit sechs Jungs und einem anderen Mädchen im Team. Nebenbei hütet sie, mit einer Doppellizenz, das Tor bei den Damen von Fass Berlin in der zweithöchsten Liga. »Anfangs war ich sehr ehrfürchtig, heute dankbar. Die Erfahrungen sind unbezahlbar.« Mia ist in der 11. Klasse, nach dem Fachabitur möchte sie Sport- und Ernährungswissenschaften studieren. Und: »Ich werde definitiv weiter Eishockey spielen.«

Rostock Piranhas
gegen TecArt Black Dragons Erfurt
30. Januar | 20 Uhr | Eishalle
Teilnahme unter
www.WIRO.de/eishockey



Die Wohnfühlgesellschaft

WIRO

WIRO

DURCH DICK UND DÜNN

Handball liegt bei Philip Steinberg anscheinend in den Genen. Sein Vater ist Torwarttrainer, sein großer Bruder Tom spielt, solange Philip denken kann. Er selbst hatte mit vier Jahren, bei den Minis, das erste Mal den Ball in der Hand. Schnell war klar: Philip hat Talent. Seit der 5. Klasse geht er auf die Sportschule, heute spielt der 18-Jährige mit seiner Mannschaft in der A-Jugendbundesliga. Philips Position: Rückraum Mitte, im Angriff ist er das Gehirn der Mannschaft. In wenigen Wochen steht das erste Vorabitur an. Sein Pensum nebenher: acht Mal die Woche Training, eigentlich jedes Wochenende ein Spiel. Da bleibt wenig Zeit für andere Dinge. Philip grämt sich nicht über den Verzicht, er muss sich auch nie in die Halle quälen. »In der Mannschaft

habe ich meine Freunde. Wir haben viele Herausforderungen bestanden, wachsen gemeinsam an Erfolgen, aber auch an Niederlagen. Das verbindet.«

HC Empor
gegen HG Hamburg Barmbek
22. März | 16 Uhr |
Fiete-Reder-Sporthalle
Teilnahme unter
www.WIRO.de/handball



FAMILIENSACHE



Carolina und Danika Broschwitz, 19 und 16 Jahre, sieht man selten getrennt. Die Schwestern gehen auf dieselbe Schule, und sie teilen ihre Leidenschaft: Seit der Grundschulliga spielen sie Basketball. »Wie schon unsere drei großen Brüder.« Mit Carolina und Danika sind es sieben Broschwitz-Geschwister – und nur die Kleinste ist mit vier Jahren noch zu jung für Basketball. Die Schwestern spielen bei den Seawolves im Frauen-Team. Die Spielerinnen zwischen 14

und 40 Jahren bekommen noch nicht so viel Aufmerksamkeit wie die Herren, aber das soll sich ändern. Aktuell sind sie in der dritten Liga. »Unser Ziel ist die Bundesliga«, sagt Danika. Dafür trainieren die Athletinnen hart. »Der Sport ist für mich die größte Freude am Tag«, sagt Carolina. »Ich habe viel Energie, die kann ich da reinstecken.« Die Abiturientin mag auch den Wettkampf. »Es ist eine tolle Erfahrung, wenn sich das Training auszahlt.«

Rostock Seawolves
gegen **Fit One Baskets Würzburg**
8. Februar | 18 Uhr | Stadthalle
Teilnahme unter
www.WIRO.de/basketball



HOCH HINAUS

Lukas Sanftleben, 14 Jahre, überragt die meisten Gleichaltrigen um viele Zentimeter. Mit 14 Jahren und in der neunten Klasse misst er einen Meter einundneunzig. »Das ist in meinem Sport sehr nützlich, um schnelle Bälle zu spielen«, erzählt der eloquente Teenager. Seit vier Jahren spielt er Volleyball – wie übrigens schon seine Oma, seine Eltern und auch seine kleine Schwester. Lukas ist Zuspieler, er verteilt die Pässe und gibt die Taktik vor. Was er am Volleyball mag: »Es geht nicht nur um Kraft und Beweglichkeit, sondern auch um Köpfchen.« Lukas spielt beim SV Warnemünde in drei Jahrgängen und in der Landesauswahl. Im Sommer wurde er für die U17-Jugendnationalmannschaft gesichtet. Gerade überlegt er, gemeinsam mit seiner Familie, ob er zum

Bundesstützpunkt Berlin wechselt, ins Internat zieht. Denn Lukas hat einen Traum: »Eines Tages möchte ich das Deutschland-Trikot bei Olympia tragen.«



SV Warnemünde
gegen **SVG Lüneburg**
7. Februar | 18:30 Uhr |
Arena Tschaikowskistraße
Teilnahme unter
www.WIRO.de/volleyball



FOTOS: MATHIAS RÖVENSTHAL



WIRO-SPIELTAGE

Für jeden Spieltag
verlosen wir

**50 MAL
ZWEI TICKETS**

Teilnahme unter: www.WIRO.de/basketball, www.WIRO.de/volleyball,
www.WIRO.de/eishockey, www.WIRO.de/handball

Teilnahmebedingungen
Die Gewinner werden unter allen verlost, die online unter www.WIRO.de/basketball, www.WIRO.de/eishockey, www.WIRO.de/handball oder

www.WIRO.de/volleyball am Gewinnspiel teilgenommen haben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Den Gewinnern werden die Tickets per Post zugeschickt. Die Teilnahmemöglichkeit am Gewinnspiel endet am 4. 1. 2026 um 24 Uhr. Voraussetzung zur Teilnahme sind vollständig und korrekt ausgefüllte Formularfelder. Der Fairness halber: Die Teilnahme ist nur einmal möglich. Dopplungen werden erkannt und aussortiert. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind alle Mitarbeiter der WIRO und der Vereine Rostock Seawolves e.V., Rostocker Eishockey Club e.V., HC Empor Rostock e.V. und SV Warnemünde 1949 e.V. Die Daten der Gewinnspielteilnehmer werden ausschließlich für die Teilnahme an diesem Gewinnspiel erhoben und am Ende der Aktion gelöscht. Die Daten werden nicht an Dritte weitergeleitet. Gewinnspielveranstalter ist die WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH, Lange Straße 38, 18055 Rostock, E-Mail: marketing@WIRO.de. Die vollständigen Teilnahmebedingungen unter www.WIRO.de/basketball, www.WIRO.de/eishockey, www.WIRO.de/handball und www.WIRO.de/volleyball



Karriere, bitte!

Ben Wittnebel und Carlo Lange sind jung, und sie haben noch viel vor. Mit der Ausbildung zum Immobilienkaufmann bei der WIRO ist nicht Schluss. Beide studieren seit Oktober – einer neben dem Job, der andere Vollzeit und als Werkstudent. Die WIRO freut sich über Kollegen, die sich weiterbilden und unterstützt, wo es geht.



**Ben Wittnebel,
WEG-Verwalter und Student**

Sein Abi hat er mit 1,4 gemacht, die Ausbildung mit der besten Prüfung im Kammerbezirk abgeschlossen. Seit Mai hat Ben Wittnebel den Kopf voll mit Eigentümerversammlungen, Baustellenbesuchen und Verhandlungen – als junger Verwalter in der Wohn- und Eigentumsverwaltung der WIRO lernt er jeden Tag dazu. »Trotzdem hatte ich das Gefühl, dass ich mich noch weiter entwickeln will.« Darum studiert er berufsbegleitend an der EBZ Business School. Freitags und samstags sitzt der 22-Jährige vorm Bildschirm und belegt Seminare in BWL, Finanzmathematik, Personalorganisation. Job, Studium – und nebenbei spielt er sogar noch Fußball. »Mit guter Organisation geht das.« Nur seine Wochenarbeitszeit hat er um fünf Stunden reduziert. »Da kam mir die WIRO unkompliziert entgegen.« Sieben Semester dauert's bis zum Bachelor of Real Estate, auf Deutsch: Immobilienmanagement. Ben will Karriere machen: »Der Abschluss eröffnet mir berufliche Möglichkeiten, auch für Rollen mit mehr Verantwortung.«

Ben Wittnebel ist einer von drei Stipendiaten vom GdW – Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V. Der Verband übernimmt 75 Prozent der Kosten für die private Hochschule. Auch die WIRO beteiligt sich.



**Carlo Lange,
Werkstudent**

Spannende Projekte, gutes Geld, Urlaub und Feierabend. Carlo Lange hat sich dagegen entschieden. Der 23-Jährige studiert seit wenigen Wochen Bauingenieurwesen an der Uni Rostock. Kein Pappenstiel. Wenn er nicht im Hörsaal sitzt, lernt er. Langfristig geplant war das nicht. Nach der Ausbildung zum Immobilienkaufmann bei der WIRO war er glücklich über seine erste Stelle in der WIRO-Technik. Er ging den Projektleitern zur Hand, war beim Neubau der Quartiere in der Thierfelder- und Möllner Straße hautnah dabei. »Alles war topp: die Baustellen, die Kollegen, die Aufgaben.« Aber Carlo, passionierter Fußballspieler, wollte mehr. »Ich möchte gerne mehr Verantwortung übernehmen.« Was er dafür braucht: ein abgeschlossenes Studium. »Meine Kollegen haben mich ermuntert und unterstützt.« Carlo Lange geht der WIRO nicht verloren: Ein paar Stunden in der Woche arbeitet er als Werkstudent in seinem alten Team. »Weil mir die Kollegen sonst fehlen würden, um in der Praxis zu bleiben und Geld dazuzuverdienen.« In den nächsten drei Jahren will er den Bachelor machen, und danach: »Komme ich als Bauleiter zurück!«

FOTOS: MATHIAS RÖVENSTHAL



www.WIRO.de/Karriere





Wohnungen zu vermieten



FOTO: MATHIAS RÖVENSTHAL

Gute Nachrichten für alle Rostocker, die eine Wohnung suchen: In der Warnowallee 23a vermietet die WIRO 67 neu gebaute Wohnungen mit zwei bis vier Zimmern. 63 wurden öffentlich gefördert, darum ist die Miete besonders günstig. Voraussetzung: Mieter brauchen einen Wohnberechtigungsschein (WBS). Hier die wichtigsten Fakten – kurz und verständlich.

Was ist ein WBS?

Wenn Wohnungen mit Hilfe von öffentlichen Geldern gebaut werden, ist ein niedriger Mietpreis gesetzlich festgeschrieben. Für die Warnowallee zahlen Mieter je nach Förderweg 6,60 oder 7,40 Euro pro Quadratmeter kalt. Wer hier eine Wohnung anmieten will, braucht einen Wohnberechtigungsschein (WBS). Den bekommen Rostocker, die bestimmte Einkommensgrenzen nicht überschreiten. Auch Menschen mit mittleren Einkommen haben oft Anspruch. Schätzungsweise ist es jeder zweite Hansestädter. **Ein Versuch lohnt sich also immer!** Zuständig ist das Rostocker Bauamt.

Wie groß darf die Wohnung sein?

Ein WBS definiert die angemessene Wohnungsgröße. Sie ist abhängig von der Personenzahl.

1 Person: 50 m² • 2 Personen: 60 m² •

3 Personen: 75 m² • weitere Person: zusätzlich 15 m² *

Beispiel: Eine Familie mit zwei Kindern (4 Personen) darf eine Wohnung mit ca. 90 m² beziehen.

*1 Richtwerte, das Bauamt prüft jeden Fall individuell.
Ausnahmen gelten für Mieter mit Einschränkungen.

Wie sind die Einkommensgrenzen?

Es wird das Jahresbruttoeinkommen aller Personen im Haushalt berücksichtigt. Folgende Grenzen gelten für den 1. Förderweg (Haushalte mit geringem Einkommen):

1-Personenhaushalt: 18.000 €

2-Personenhaushalt: 27.000 €

3-Personenhaushalt: 33.150 €

jede weitere Person: 6.150 € *

für den 2. Förderweg (Haushalte mit mittlerem Einkommen):

1-Personenhaushalt: 24.000 €

2-Personenhaushalt: 36.000 €

3-Personenhaushalt: 44.200 €

jede weitere Person: 8.200 € *

*2 es gelten Freibeträge für Schwerbehinderte, pflegebedürftige Menschen und Kinder; Abzüge für Einkommenssteuer, Kranken-/ Pflege- und gesetzliche Rentenversicherung.

*3 Vermögen darf bestimmte Werte nicht übersteigen.

Eine unverbindliche Ersteinschätzung gibt der Online-Rechner www.wbs-rechner.de



Wer bekommt einen WBS?

Entscheidend ist allein die Gesamthöhe des Einkommens, nicht die Art. Es spielt also keine Rolle, ob es sich um Sozialleistungen, Pflegeversicherungsleistungen, BAföG, Renten oder Gehälter handelt.

Welche Unterlagen werden benötigt?

- Verdienstbescheinigung durch den Arbeitgeber
- Selbständige benötigen eine Bescheinigung vom Finanzamt
- Rentenbescheid
- BAföG-Bescheid/Studienbescheinigung
- gültige Leistungsbescheide für Transferleistungen
- Nachweise über Unterhaltszahlungen
- Nachweise über Schwerbehinderung und Pflegegrad

Tipp: Sind alle Unterlagen vollständig, verkürzt sich die Bearbeitungszeit.

Wo gibt's den WBS-Antrag?

online unter www.rostock.de/Service oder persönlich beim Bauamt:

**Sachgebiet Wohnungswesen und
Wohnungsförderung |
Holbeinplatz 14 |
Telefon: 0381 381-6056**



Die ausgefüllten Anträge und alle Unterlagen können Rostocker persönlich oder per Post einreichen, als PDF auch per E-Mail an wohnungswesen@rostock.de

Ein WBS ist ein Jahr gültig. Für den Bescheid erhebt die Stadt 10 Euro Gebühr. Die Bearbeitung kann einige Wochen dauern.



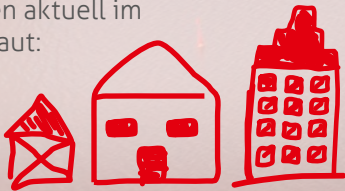
Gute Nachrichten

Manche Menschen schalten die Nachrichten weg – weil sie die Nase voll haben von all den schlechten Meldungen. Wir machen's anders und haben nur gute Nachrichten aus den WIRO-Bereichen zusammengetragen.

KERSTIN STUNNACK, Bauleiterin:

» Über Verspätungen wundert sich heute fast niemand mehr. Schon eher über das Gegenteil: Unser Neubau in der Albin-Köbis-Straße 7 in Markgrafenheide ist einige Monate früher fertig als geplant. Zum 1. März ziehen die neuen Mieter in die 21 Wohnungen und die Physiotherapiepraxis ein. «

HAUSKAUF: Die WIRO schafft neuen Wohnraum und kauft schlüsselfertige Häuser an. Die ersten zwei sind bezogen und die Mieter zufrieden: in der Helmuth-Mentz-Straße in Gehlsdorf mit 39 Wohnungen und einer Gewerbeeinheit. Weitere Häuser werden aktuell im Auftrag der WIRO gebaut: in der Warnowallee, im Seefahrerring, Ratzeburger Straße und Grubenstraße.



WIRO-Team 2025

71 Neueinstellungen, davon 10 Azubis.

235 Vorstellungsgespräche mit Bewerbern wurden geführt.

seit 13 Jahren arbeiten die Kollegen im Schnitt bei der WIRO.

seit 48 Jahren sind vier Kollegen dabei, sie haben 1978 beim Vorgänger angefangen.

11 Mal durfte die WIRO zum Nachwuchs gratulieren.

96 WIRO-Mitarbeiter haben einen Erste-Hilfe-Kurs belegt – für alle Fälle.

VOR 80 JAHREN

wurde der älteste Mietvertrag unterzeichnet, in der Lilienthalstraße in Warnemünde.

JULIA HATTENDORF, Leiterin der WIROtels:

» 628 Azubis wohnen in diesem Lehrjahr im WIROtel Lichtenhagen. Manche dauerhaft, andere nur während der Berufsschule in Rostock. In der Woche ist selten ein Bett frei. Vor allem minderjährige Jungen und Mädchen mieten sich während ihrer Ausbildung in der Schleswiger Straße ein. Die WIRO hat sogar das Pädagogenteam verstärkt. «

www.WIRO.de/wirotel



Festlicher Lichterglanz in der Hansastrasse

Die WIRO-Mieter der Nummer 3 haben eine große Tanne im Vorgarten aufgestellt, sie mit Lichterketten, Kugeln und einem Stern geschmückt – und alle Nachbarn freuen sich über den schönen Anblick.

SAUBERE SCHULE

Die SIR, Reinigungstochter der WIRO, reinigt seit den Herbstferien die beiden Gebäude der Jenaplanschule. Nach jedem Schultag sorgen die Putzprofis für Ordnung und Sauberkeit.

16 NEUE LADESÄULEN im Parkhaus in der Langen Straße hat die WIRO-Wärmtochter (WIR) vor wenigen Tagen in Betrieb genommen. Die E-Auto-Besitzer registrieren sich mit der eigenen RFID-Karte, der Strom wird über einen Zahlungsdienstleister abgerechnet.

MATTHIAS ZILLER,
Leiter vom WIRO-Bauhof:

» Handwerk hat goldenen Boden. Das war schon immer so. Mittlerweile passt leider auch diese Redewendung: Handwerker sind Goldstaub. Darum sind wir glücklich, dass wir in diesem Jahr zwölf neue Kollegen in unserem Team begrüßen konnten: Elektriker, Fliesenleger, Trockenbauer, Tischler, Maler, Klempner. Wir sind jetzt 120 Handwerker. «

FLEIBIGE WIRO-HANDWERKER:

- 45.000 Reparaturaufträge erledigt ✓
- 1.000 Kloschüsseln ausgewechselt ✓
- 1.600 Haustürschlüssel gefräst ✓
- 10.000 Namensschilder angefertigt ✓
- 300 Leerwohnungen gestrichen ✓

DAS ONLINE-KUNDENCENTER

hat ein neues Gesicht: moderner, klarer. Mieter können nun noch einfacher von zu Hause ihre Daten ändern, Bescheinigungen runterladen, Schäden melden. Wer noch keinen Zugang hat:

www.WIRO.de/online



SUSAN RÄTZEL,
Gartenbauingenieurin:

» Wir haben vor wenigen Tagen einen neuen Spielplatz neben der Bertolt-Brecht-Straße 12 übergeben. Von dem alten Spielplatz war nicht mehr viel übrig. Mit Nestschaukel, Karussell, Reck, einer Kletterkombi, Tischen und Bänken ist jetzt für viele Altersgruppen was dabei. Die WIRO kümmert sich übrigens um 107 Spielplätze im Bestand! «

Baumrettung

Einem alten Kirschbaum in der Kurt-Tucholsky-Straße sollte es an den Kragen gehen, weil seine Äste so ausufernd gewachsen waren. Die WIRO hat die Fällung abgewendet: Der Baum wird nun von vier Stützen gehalten. Auch zwei stattliche Trauerweiden in der Thierfelderstraße konnte die WIRO mit Gurten, Stützen und baumpflegerischen Maßnahmen erhalten. Sie bieten Insekten und vielen Vogelarten Unterschlupf.

WER RASTET, DER ROSTET.

Darum stellt das Team der PIR-Tagespflege in Reutershagen jeden Tag was auf die Beine. Die pflegebedürftigen Besucher waren in diesem Jahr zum Beispiel im Vogelpark Marlow und im Zoo. Auch bei der Modenschau durch 100 Jahre und beim Herbstfest haben sich alle amüsiert.



5.300 QUADRATMETER WIESE

wachsen im WIRO-Bestand, wie sie wollen. Dort wird kein Unkraut gezupft, kein Gras gestutzt, bis auf die Ränder nicht gemäht. Zahlreiche heimische Kräuter und Blumen haben sich schon angesiedelt. So soll es sein, denn das sind beste Bedingungen für Insekten und andere Tiere.



MIETERLEXIKON –

Gut versichert?

Vor dem Weg zur Arbeit noch fix die Waschmaschine anstellen, damit zum Feierabend alles sauber ist. Praktisch. Nur: Wenn die Maschine bei Abwesenheit des Mieters ausläuft und das Wasser Schaden anrichtet, kann's mit der Versicherung kompliziert werden.

Ein kleiner Spaziergang, während die Weihnachtsgans im Ofen gart. Vorm Einkauf den Trockner anmachen. Kein Problem, oder? Fast immer geht's ja gut. »Manchmal aber auch nicht«, sagt Sascha Brinkmann, bei der WIRO verantwortlich für die Abwicklung von Versicherungsschäden. Er und seine Kollegen haben schon die unmöglichsten Dinge erlebt. Plätzchen, die im Backofen verbrennen und den Herd und die Küche gleich mit. Ein Heizlüfter, der die Zeitung auf dem Couchtisch entzündet. Eine Katze, die durch einen beherzten Sprung den Wasserhahn aufdreht, der auch die Wohnung darunter unter Wasser setzt. Es braucht keine Fantasie, um nachzufühlen, was solche Desaster für Mieter bedeuten. Doppelt schlimm ist es, wenn die Versicherung wegen grober Fahrlässigkeit für den Schaden nicht aufkommen will.

Diana Lange, Versicherungsexpertin der WIRO, empfiehlt jedem Mieter eine Hausrat- und eine private Haftpflichtversicherung, um sich gegen



FOTO: MATHIAS RÖVENSTAHL

WIRO-Versicherungsfachfrau Diana Lange

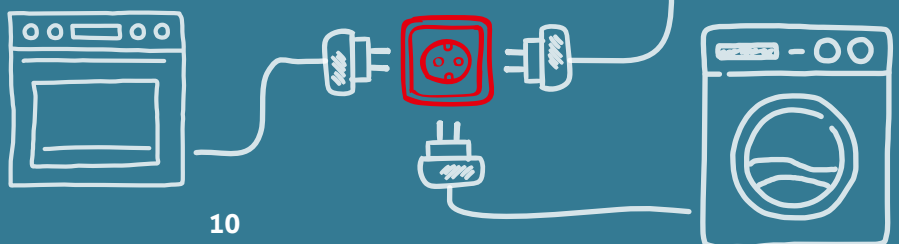
Schäden durch Leitungswasser oder Feuer abzusichern. Die **Hausratversicherung** ersetzt das Mobiliar zum Wiederbeschaffungswert. Für Schäden am Gebäude kommen die **Gebäudeversicherung** der WIRO und die **private Haftpflichtversicherung** des Mieters auf. Letztere zahlt für Schäden, die Dritten entstehen. Wenn die Waschmaschine ausläuft und das Wasser die Tapete beim Untermieter ruiniert, kommen mit Trocknung und Malerarbeiten schnell Tausende Euro zusammen. Ganz wichtig: vor Abschluss das Kleingedruckte lesen. »Versichert ist nur, was vertraglich vereinbart ist.« Jede Versicherung legt in ihren Policen fest, welche Schäden abgedeckt werden und welche nicht – und ob sie auch bei fahrlässigem Verhalten greift. Als grobe Fahrlässigkeit gilt oft, wenn Haushaltsgeräte stundenlang laufen, obwohl niemand zu Hause ist. Mieter bleiben dann im schlechtesten Fall auf dem Schaden sitzen.

Weniger Risiko

- ✓ **Aquastop:** Moderne Wasch- und Spülmaschinen sind mit einem Aquastop-System ausgerüstet. Wenn der Schlauch platzt, wird die Wasserzufuhr automatisch gestoppt. Ältere Waschmaschinen lassen sich nachträglich mit einer Schlauchplatzsicherung nachrüsten.
- ✓ **Nie ohne Aufsicht:** Eingeschaltete Kochfelder oder Backöfen dürfen nicht ohne Aufsicht bleiben. Auch Wasserkocher nur benutzen, wenn man danebensteht. Das gilt auch für automatische Wäschetrockner. Flusen im Sieb oder blockierte Luftwege können sich leicht entzünden. Regelmäßig reinigen!

- ✓ **Abwesend:** Wer längere Zeit nicht in der Wohnung ist, sollte die Wasseranschlüsse abdrehen und alle elektrischen Geräte vom Netz trennen, also den Stecker ziehen. Selbst wenn PC und Toaster nicht angeschaltet sind, können sonst durch Überspannungen Brände entstehen.
- ✓ **Akkus:** Immer mehr Geräte laufen mit Lithium-Ionen-Akkus. Und immer öfter lösen defekte Hochleistungsbatterien Brände aus, die schwer zu löschen sind. Darum: Akkus nie unbeaufsichtigt laden, auch nicht über Nacht. Beschädigte Akkus bitte fachgerecht entsorgen. Die Akkus mögen keine extremen Temperaturen, darum nicht in kalten oder heißen Umgebungen lagern.

Viele weitere Infos rund ums Wohnen auf: www.WIRO.de/Lexikon



Verstärkung gesucht!

An manchen Tagen ist es schwer, ein Kind zu sein. Die beste Freundin will heute lieber mit einer anderen spielen. Beim Fußball wird man in die falsche Mannschaft gewählt. Für sensible Kinderseelen bricht dann eine kleine Welt zusammen. Nicht immer haben Lehrer dafür ein Ohr. Einige Rostocker Grundschulen haben sich Unterstützung geholt: Ehrenamtliche Mediatoren aus dem Projekt »Seniorpartner in School« (SiS) setzen sich mit den Kindern an einen Tisch und vermitteln. Neue Mitstreiter sind willkommen.



Diese vier Senioren haben ein Herz für Kinder, von links: Doris Kleinfeldt-Rühr, Marco Frunzek, Elke Breitzke und Bärbel Müller. FOTO: MATHIAS RÖVENSTHAL

Elke Breitzke hat ihr ganzes Leben was mit Zahlen gemacht. Dabei wollte sie eigentlich Lehrerin werden. »Aber ich durfte nicht. Meine Stimme war zu schwach.« In ihrer Rente hat die Rostockerin ihren Traum doch noch ein Stück weit wahr gemacht. Als Mediatorin an der »Grundschule an den Weiden« in Toitenwinkel hat sie in den vergangenen fünf Jahren unzählige aufgelöste Kinder miteinander versöhnt. »Mit meiner Lebenserfahrung habe ich einen gelassenen Blick auf viele Dinge.« Marco Frunzek, studierter Architekt, ist seit diesem Jahr ebenfalls dabei, er betreut die Grundschule »Rudolf Tarnow« in Lichtenhagen.

SiS wurde 2001 in Berlin gegründet. Heute gehen für den Verein 1.321 Mediatoren in 426 deutsche Schulen. Im Landesverband MV sind es 50 Ehrenamtler. In Rostock betreuen Zweierteams vier Grundschulen an festen Tagen. »Als Mediatoren geben wir keine Lösung vor, bevormunden und erziehen nicht«, erklärt Elke Breitzke. Sie hat aber ein paar Tricks auf Lager. Zum Beispiel den Stuhltausch. »Das macht einen Perspektivwechsel einfacher.« Manchmal ist das Problem fix aus der Welt, manchmal

kommen die Kinder mehrmals. Ganz wichtig: Alles, was die Kinder besprechen, bleibt im Raum. »Dieses Versprechen wird nicht gebrochen.«

Für die Lehrer ist die Arbeit des SiS eine Entlastung. Im stressigen Alltag mit Klassenstärken von bis zu 30 Kindern können sie nicht jeden Konflikt regeln. Marco Frunzek: »Wir haben mehr Anfragen von Schulen als wir annehmen können.« Es fehlt an Ehrenamtlern. »Wir suchen Verstärkung!« Die wichtigste Voraussetzung für Kandidaten: »Sie müssen Kinder mögen und gute Nerven haben.« Vor dem ersten Einsatz absolvieren die Männer und Frauen eine kostenlose Grundausbildung, 96 Stunden in sieben Wochen. »Das war anstrengend, aber wir haben viel gelernt.« Die Mühe lohnt sich, sagt Elke Breitzke: »Ich habe so schöne Momente erlebt und freue mich, dass ich eine sinnvolle Aufgabe habe.«



Seniorpartner in School MV
Infos auf www.sis-mecklenburg-vorpommern.de
vorstand@sis-mecklenburg-vorpommern.de

FESTTAGS-KOLLER?

Nach Festgelagen, Familienbesuch und Geschenkstress hilft manchmal nur: Raus aus der Bude! Aber wohin während oder zwischen den Festtagen? Wir haben ein paar Ideen:



FOTO: ISTOCK.COM



Anfahrt:

Die Scandlines-Fähre nach Gedser startet mindestens alle drei Stunden vom Rostocker Überseehafen. Während der Feiertage ist der Fährverkehr eingeschränkt.



Alle Abfahrtszeiten und Preise auf

www.scandlines.de

FOTO: ADOBESTOCK.COM



Erst eine Wanderung durch den Hütter Wohld, dann Einkehr beim Fischer.

IM WESTEN:

Wanderlust

Wandern macht glücklich. Und dafür muss man nicht in die Berge fahren. Eine schöne Route beginnt um die Ecke, auf dem Bahnsteig in Althof bei Bad Doberan. Nach ein paar Metern steht man vorm Dorfteich, um den sich Herrenhaus, Kapelle und Reste vom ersten Kloster Mecklenburgs gruppieren. Dahinter biegt der Hanseatenweg ab, früher die wichtigste Verbindung zwischen den Hansestädten, heute ein ausgewiesener Pilgerweg und Teil des Jakobswegs. Nach etwa drei Kilometern passieren Wanderer die Hütter Klosterteiche. Die Mönche des Zisterzienserklosters Doberan haben die idyllischen Stauteiche im Hütter Wohld einst angelegt und bewirtschaftet. Leckeres mit Fisch gibt's heute immer noch im Fischereihof Detlefsen.

Fischereihof Detlefsen, Am Hütter Wohld 5, Bartenshagen-Parkentin

geöffnet 24.12. 8 – 12 Uhr
29. + 30.12. 9 – 16 Uhr
31.12. 8 – 12 Uhr

www.fischereihof.de



Anfahrt:

- > mit dem Auto bis zum Doberaner Ortsteil Althof, Parkplatz an der Kloster-Ruine
- > mit der Regionalbahn vom Rostocker Hauptbahnhof bis Bahnhof Althof, fährt stündlich. Wem der Rückweg zum Bahnhof Althof zu lang ist, kann ab Parkentin mit der Bahn nach Rostock fahren.

HANSESTADT ROSTOCK



Erst Wildtiere gucken, dann Seele baumeln lassen. Oder umgekehrt.

FOTOS: ADOBESTOCK.COM





IM NORDEN:

Auf nach Dänemark!

Dänemark ist nicht direkt um die Ecke – aber ein Tag dort wie ein Kurzurlaub. Schon die Überfahrt mit der Fähre kann man sich kurzweilig gestalten: Shopping an Bord, Meergucken auf Deck, ein üppiges Buffett zum Festpreis, wer mag. Nach zwei Stunden ankert das Schiff in Gedser. Der Ort an der dänischen Südspitze ist klein, aber oho: mit Hafen, Naturkundemuseum, Leuchtturm und einer alten Windmühle. Wer noch Zeit hat, kann – mit dem eigenen Auto oder dem öffentlichen Bus 740 – einen Abstecher nach Nykøbing Falster unternehmen und die historischen Gassen erkunden.

IM SÜDEN:

Wilde Tiere und Blubberbad

Wer den Weihnachtsbraten auf den Hüften loswerden möchte, kann in der WIRO-Schwimmhalle in Gehlsdorf emsig Bahnen ziehen. Vorschlag für Rostocker, die mal was anderes sehen und nicht nur sportlich unterwegs sein möchten: ein Tag in Güstrow mit Besuch in der Oase. Dort gibt es neben dem Schwimmbecken ein Spaßbad mit Sprudel und Schwallduschen, Außentherme, Whirlpool und Saunawelt. Und wenn man schonmal in der Barlachstadt ist, kann man gleich noch durch den Wildpark-MV spazieren, Wölfe, Bären, Frettchen und Kaninchen beobachten.

Oase Güstrow, Plauer Chaussee 7,
24./25.12. + 1.1. geschlossen,
31.12. 10 - 16 Uhr, sonst
täglich 10 - 21 Uhr in den Ferien
www.oasegustrow.de



Wildpark-MV, Verbindungs-
chaussee 1, Güstrow
geöffnet täglich 9 – 16 Uhr
www.wildpark-mv.de



Anfahrt:

Zum Wildpark ist die Anbindung mit ÖPNV mühsam, Auto ist die bessere Wahl. Zur Oase kommt man dagegen problemlos: Bahn bis Güstrow, vom Bahnhof fährt der Bus 250 bis vor die Tür.



Einmalig: die
Rostocker
Heide

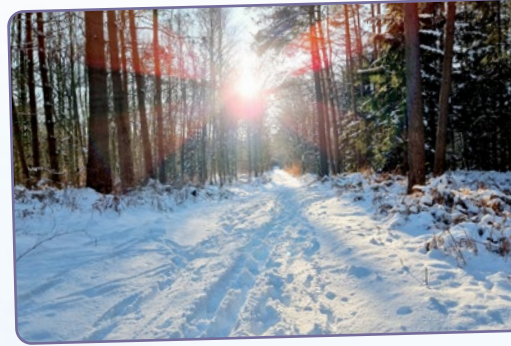


FOTO: ADOBESTOCK.COM

IM OSTEN:

Waldbaden

Mit der Rostocker Heide haben wir einen der größten Stadtwälder vor der Tür. Zu jeder Jahreszeit ist der Küstenwald charmant, auch im Winter, und erst recht bei Schnee. Spaziergänger können Tiere beobachten, gute Waldluft inhalieren, Ruhe finden. Gute Ausgangspunkte sind Stuthof oder Markgrafenheide. Nach einem langen Marsch geht nichts über ein warmes Getränk. Beispielsweise am Schnatermann, in der Gaststube im ehemaligen Forsthaus gibt's auch Kuchen, Eis und Deftiges. Oder auf der anderen Seite die »Blaue Boje« am Markgrafenheidener Strand. Phänomenaler Blick auf die Ostsee!



Gasthof, Schnatermann 1
in Rostock Stuthof,

geöffnet 25. – 28.12. 11 – 18 Uhr
1., 3. + 4.1. 11 – 18 Uhr

www.schnatermann-rostock.de



Strandrestaurant »Blaue Boje«,
Budentannenweg 10 in Markgrafenheide,

geöffnet 24.12. 15 – 20 Uhr
25. – 29.12. 12 – 22 Uhr
30.12. 14 – 22 Uhr
31.12. 12 – 16 Uhr

www.blaue-boje.de



Anfahrt Schnatermann:

- > mit dem Auto bis zum Parkplatz »Der Schnatermann«
- > mit dem Bus 18 bis zur Haltestelle Stuthof, von da zwei Kilometer (kürzeste Strecke am Waldrand entlang) bis zum Schnatermann

Anfahrt Markgrafenheide:

- > mit Auto bis zum Wanderparkplatz zwischen Markgrafenheide und Hinrichshagen
- > Buslinie 18 fährt vom Dierkower Kreuz über Markgrafenheide bis Hohe Düne Fähre und zurück.



Singen mit Rosi

»Singen macht glücklich, falsch singen auch.« Das ist das Motto von Rosi. Rosi steht für »Rostock singt«. Der Verein sorgt seit 2019 dafür, dass Menschen regelmäßig zusammenkommen, um gemeinsam Musik zu machen.

Eine Live-Band gibt den Ton an, die Liedtexte erscheinen per Beamer an der Wand, und gesungen wird alles, was zwischen Pop, Rock und Ballade Platz hat.

Eine der starken Stimmen im Raum ist **Marie-Luise Böning**. Die Sängerin und Gesangspädagogin ist seit zwei Jahren Teil des Leitungsteams. Auf der Bühne singt sie mit viel Hingabe und motiviert die Besucher, einzustimmen. Dabei steht die Freude am gemeinsamen Musizieren im Vordergrund – ganz gleich, wie geübt man ist. Es wirkt: Immer wieder erzählen Besucher, sie seien müde angekommen und am Ende gut gelaunt wieder gegangen. »Singen richtet auf und hilft über schwere Zeiten hinweg«, sagt Marie-Luise Böning.



Ebenfalls auf der Bühne steht Gregor Siegmund, Mitbegründer von Rosi, der sich um das musikalische Rückgrat kümmert: die Band, die Arrangements, die Abläufe. Eine Stamm-Besucherin erzählte ihm, dass sie Buch führt über alle Songs, die bisher gesungen wurden. 567 sind

es inzwischen. Dass Rosi so regelmäßig stattfinden kann, liegt an vielen helfenden Händen. Das Ehrenamt trägt den Verein. »Das wäre sonst nicht zu bezahlen«, sagt **Gregor Siegmund**. Es müssen Räume organisiert, Veranstaltungen beworben und Einlass, Technik sowie Getränkeverkauf betreut werden. Rosi wird unter anderem von der Stadt Rostock, der Ehrenamtsstiftung MV und der WIRO gefördert. *Text: Leonie Krohn*



FOTOS: JENNIFER GROSSE

Die nächste Gelegenheit, dabei zu sein:

- ★ Adventssingen am 20. Dezember um 15 Uhr im Freigeistreich (Fischerweg 103 im Fischereihafen)
- ★ 6., 13., 20. + 27. Januar um 19 Uhr im OZ-Saal, Richard-Wagner-Straße 1a

Mehr über Rosi in der neusten Folge der Vereinsgeschichten, eine Kooperation von Regio TV Rostock und WIRO: www.WIRO.de/youtube



Weihnachtsgottesdienste

Für viele Rostocker ist das Fest ohne einen Besuch in der Kirche nicht komplett. Alle Termine für Christvespern, Krippenspiele und Gottesdienste der evangelischen Kirchen stehen auf www.kirche-mv.de



Termine der katholischen Kirchen auf www.herz-jesu-rostock.de



WIRO-Kunstclub für Erwachsene

Hans Tichas Figuren mit den geometrischen Formen, klaren Linien und überdimensionalen Händen sind unverkennbar. Im nächsten WIRO-Kunstclub für Erwachsene nehmen die Teilnehmer seine Werke unter die Lupe und werden dann selbst kreativ: mit Zeichenmaterial, Gouachefarbe, Collage-Elementen und grafischen Mitteln.

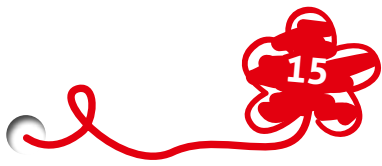


Wann?
31. Januar 18 – 20 Uhr

Wo?
Kunsthalle Rostock

Für wen?
Erwachsene

Die Kursleitung übernimmt Tanja Zimmermann, die Teilnahme kostet 23 Euro. Anmeldung bei Naomi.Bergmann@kunsthalle-rostock.de



SPIELWIESE



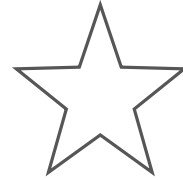
Teil einer Frisur	Stadt in Nebraska (USA)	eh. span. Tennisspieler (Rafael)	Umgehungsprothese (Med.)	runde Stütze (Baukunst)	heilkräftiges Harz	nord-europ. Binnenmeer	zeitw. ausgetr. Flusslauf (engl.)	Maskenmantel, Kostüm	Fluss durch Rom	Strom in Südamerika
			Fluss in Vorderasien	6		spanisch: Küste	3			Pein, Schmerz
aufklappbare Hülle				deutscher Dichter (Theodor) † 1888				Kfz-Z. Irak		
weibl. Vorname		1	früherer Zaren-erlass		2	Einfügung			5	
Nussstrauch	4			7	Verhältnisswort			10	span. Königin (Kosen.) † 1969	
Vergleichswort			Zeitungs-falsch-meldung			9	Pferch; Gehege (span.)	8		



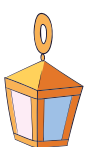
Aufguss

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----



Finde diese
Objekte
im Bild



www.WIRO.de/Newsletter



Alle vier Wochen direkt in Ihrem E-Mail-Postfach: Unser kostenloser Newsletter ist die perfekte Ergänzung zum gedruckten Mieter-Magazin. Neugierig? Einfach anmelden und immer bestens informiert bleiben!



www.WIRO.de/Magazin

Holen Sie sich die »WIRO aktuell« direkt auf den Bildschirm – immer aktuell und sofort verfügbar. Lust auf weniger Papier im Briefkasten? Das gedruckte Magazin können Sie bei Ihrem

Wohnungsverwalter abbestellen – und hier bequem digital weiterlesen!



Öffnungszeiten WIRO-Schwimmhalle Gehlsdorf

Vom 24. bis 26.12., am 31.12. und am 1.1. bleibt die Schwimmhalle geschlossen. An allen anderen Tagen zwischen dem 20. Dezember und 4. Januar ist sie von 9 bis 18 Uhr geöffnet.
www.WIRO.de/schwimmen



Reparatur online beauftragen

Schäden, die keine Notfälle sind, können registrierte Mieter bequem übers Online-KundenCenter melden und einen Termin mit den WIRO-Handwerkern vereinbaren:



www.WIRO.de/online

Notdienste und Öffnungszeiten an den Feiertagen

Schlüssel verloren? Heizung kaputt? Malheure wie diese passieren leider auch an den Feiertagen. Dann steht der WIRO-Notdienst parat. Er ist an den Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12. rund um die Uhr besetzt und unter **0381 4567 4444** zu erreichen. Der Schlüsselnotdienst unter **0381 4567 4620**.



Handball- Nachwuchs beim WIRO-Cup



Der HC Empor Rostock und die WIRO laden am 1. Januarwochenende zum WIRO-Cup ein. 16 Teams, darunter die Füchse Berlin und Elbflorenz Dresden, sind am Start. Zuschauer sind willkommen, Eintritt ist kostenlos.

Wann?

3. + 4. Januar 2026

Wo? **Fiete-Reder-Halle
in Marienehe**

Rätselauf Lösung

Dachbalken

B	S	O	D	P
P	O	N	A	R
M	A	P	E	S
A	D	A	U	K
H	A	S	E	I
A	L	S	E	N
K	O	R	R	A

